

**GLEICHE LÖHNE UND RENTEN IN OST UND WEST - UND ZWAR SOFORT!
WEG MIT DEN HARTZ-GESETZEN!
FÜR ARBEITSPLÄTZE UND UMWELTSCHUTZ!
KAMPF GEGEN DIE RECHTSENTWICKLUNG DER REGIERUNG!**



Aufruf zur 16. bundesweiten Herbsdemonstration

**3. Oktober 2019
11 Uhr auf dem Anger in Erfurt**

30 Jahre nach dem Mauerfall verdienen Arbeiter*innen und Angestellte im Osten noch fast 24% weniger – die Wochenarbeitszeit liegt zugleich oft höher als im Westen! Die unsozialen Hartz-Gesetze tun ihr weiteres dazu, dass viele Frauen und Familien in Armut leben. Mehrere Mini- oder Teilzeitjobs und gleichzeitig viel zu wenige Kinderbetreuungsplätze sind eine tägliche Zerreißprobe. Geht es nach der Regierung, sollen Renten auf bis zu 43% der letzten Bruttoeinkünfte abgeschmolzen werden! Doch viel zu wenige wehren sich gegen diese unsoziale Politik. Wir sagen: den Kopf in den Sand stecken, ist keine Option. Es ist doch unser Leben! Von wegen es ist kein Geld da, die Militärausgaben wurden enorm gesteigert. Großkonzerne machen Milliardengewinne! **Gleiche Löhne und Renten in Ost und West – und zwar SOFORT! Weg mit den Hartz-Armuts-Gesetzen! Gemeinsamer Kampf um jeden Ausbildungs- und Arbeitsplatz!**

Meere voller Plastikmüll, Artensterben, Vernichtung des Regenwaldes, Dürre, Hitze ... – obwohl es schon 1 Minute vor 12 ist, werden von den Konzernen und Regierungen der Welt mutwillig die natürlichen Lebensgrundlagen der Menschen weiter zerstört. Wir müssen ihnen JETZT in den Arm fallen! Völlig zu Recht gehen Freitag für Freitag auf der ganzen Welt Jugendliche auf die Straße. Wir brauchen einschneidende und wirksame Sofortmaßnahmen – und zwar auf Kosten der Verursacher wie VW, E.ON, Kali+Salz & Co! Zehntausende Arbeitsplätze könnten dadurch geschaffen werden.

Für Arbeitsplätze und Umweltschutz! Retten wir die Umwelt vor der Profitwirtschaft!